

1 **Positionspapier:**

2 **Kleine Grundschulen erhalten**

3

4 In Rheinland-Pfalz gibt es fast 100 Grundschulen, die nicht der von der SPD-
5 Landesregierung aufgestellten gesetzlichen Mindestgröße entsprechen. Damit sind fast 30
6 Prozent aller Schulen im Land gefährdet. Weitere 184 stehen kurz davor, die Mindestgröße
7 zu verfehlen.

8 Die SPD-geführte Landesregierung hat bereits konkret 41 Schulen ausgewählt, um sie auf
9 ihre Schließung zu überprüfen.

10 Auch kleine Schulen bieten ein gutes Lernumfeld, und das wohnortnah. Sie sind ein
11 pädagogischer Gewinn und vielerorts wichtig für eine gute Zukunft kleiner Dörfer.

12 Aus diesem Grund möge der Landesparteiausschuss beschließen:

13

14 **Der Landesparteiausschuss der CDU Rheinland-Pfalz**

- 15 1. unterstützt die laufenden Bestrebungen, die Schulen in unseren Dörfern und
16 Städten zu erhalten.
- 17 2. fordert eine Änderung des Schulgesetzes, damit kleine Grundschulen, die nur noch
18 eine oder zwei Klassen bilden, erhalten bleiben können.
- 19 3. regt an, dass Förderprojekte im Schulbereich daraufhin überprüft werden,
20 inwieweit kleine Grundschulen davon profitieren können.
- 21 4. fordert, die Frage über die Zukunft der rheinland-pfälzischen Schullandschaft in ein
22 zukunftsfestes Demografiekonzept einzubetten.

23

24 **Begründung:**

- 25 • Statt die gesetzlichen Regelungen an die Wirklichkeit anzupassen, hat die
26 Landesregierung willkürlich 41 kleine Grundschulen ausgewählt, die nun auf ihre
27 Schließung hin überprüft werden. Das ist der falsche Weg.
- 28 • Kleine Grundschulen sind ein pädagogischer Gewinn. Die geringere Schülerzahl
29 macht jahrgangsübergreifendes Lernen möglich. Die Schulen stehen für ein
30 praktisches und lebensnahes Lernen. Die weiterführenden Schulen spiegeln immer
31 wieder zurück, dass gerade Schüler kleiner Grundschulen ruhig und konzentriert
32 arbeiten können.
- 33 • Mit jeder Schulschließung wird der Rückzug der Menschen aus den Dörfern stärker.
34 Das ist der falsche Weg, den demografischen Wandel zu gestalten. Stattdessen
35 braucht es ein abgestimmtes Konzept, das auch kleinen Dörfern eine Zukunfts- und
36 Entwicklungsperspektive bietet.